

Mittelstreifenbegrünung von Verkehrswegen

Im Auftrag der bayerischen Obersten Baubehörde wurden von der LWG Veitshöchheim vier verschiedene Saatgutmischungen für die Begrünung von Mittelstreifen zwischen Betonleitwänden entwickelt und geprüft. Das Ergebnis steht jetzt dem Anwender zur Verfügung.



Die Anlage von mehrspurigen Verkehrswegen erfordert Abstandflächen, die bei Ausführung mit Betonleitwänden vegetationstechnisch genutzt werden können. Auf diesem extremen, pflanzenfeindlichen Standort können auf Dauer nur wenige ausreichend salztolerante Pflanzen überleben.

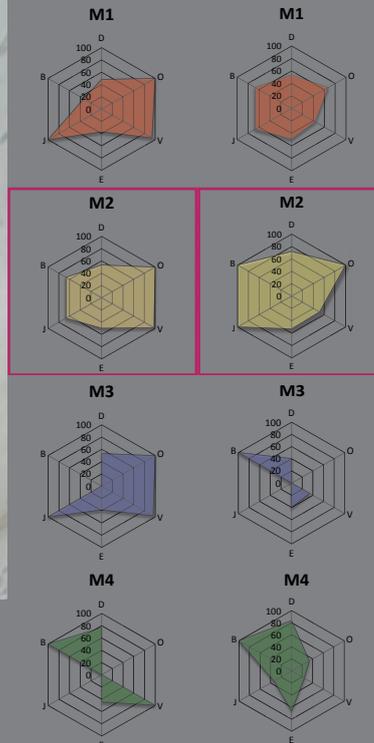
Üppig blühender Bestand der Mischung M2 im Juni 2013 an der A7 bei Nesselwang. Ansaat Anfang Mai 2011 auf Kiesfüllung mit 3 cm dicker Substratauflage (Rasentragschichtgemisch 0/4 mm).

An den Prüfstandorten A7 bei Nesselwang und A3 bei Aschaffenburg wurde die Mischung M2 am besten bewertet.

Dargestellt sind die Mittelwerte der prozentual erreichten positiven Bewertungen aller Parameter:

- D = Deckung
- O = Optischer Eindruck
- V = Vitalität
- E = Etablierungsrate
- J = Verjüngungsrate
- B = Bestandsstruktur

Nesselwang Aschaffenburg



Veitshöchheimer Mittelstreifenmischung



www.lwg.bayern.de